WIFI R-Box

Die Hardware- und Softwarekomplex Wi-Fi R-Box wurde entwickelt, um Informationen vom Empfänger auf ein Fernanzeigegerät zu duplizieren, die mit der Android-Software Version 4.4 und höher gesteuert werden.



- 1. EIN/AUS Taste mit Anzeigeleuchte.
- 2. EIN/AUS Taste des Moduls mit Anzeigeleuchte.
- 3. Skala des Pegels von empfangenen Telemetrie-Funksignal.
- 4. Skala Ladezustand des Akkus.
- 5. Antenne Stecker.
- 6. Stecker MicroUSB zum Anschluss des Steuergeräts.
- 7. USB MicroUSB Kabel für den Anschluss zum Steuergerät.

Widergabe der Daten auf Smartphone über WiFi R-Box Anlage



Wi-Fi R-Box-Anschluss

Installieren Sie die SnsVision© App über Google Play auf Ihrem Android-Gerät, falls diese nicht installiert ist.

Kabelverbindung:

- Verbinden Sie die Wi-Fi R-Box über ein USB-OTG-Adapterkabel mit dem Steuergerät, schalten Sie die Wi-Fi R-Box ein (die Betriebsanzeige sollte leuchten);
- b. Starten Sie die SnsVision©-App.

WICHTIG: Bei einer Kabelverbindung muss das Steuergerät die USB-OTG- oder USB-Host-Funktion unterstützen.

Kabellose Verbindung:

- a. Schalten Sie WLAN ein (die WLAN-Anzeige des Moduls sollte leuchten);
- b. Verbinden Sie das Steuergerät mit dem WLAN der R-Box;
- c. Stellen Sie sicher, dass die erforderlichen Berechtigungen aktiviert sind. Gehen Sie dazu in den Geräteeinstellungen zum Abschnitt «Applikation» -> suchen und wählen Sie die SnsVision©-App aus -> aktivieren Sie im Unterabschnitt «Berechtigungen» alle erforderlichen Berechtigungen;
- d. Starten Sie die SnsVision©-App.

WICHTIG: Ab Android Version 9 müssen Sie «Standort» aktivieren, damit die App mit dem Gerät über WLAN funktioniert; Ab Android Version 6 müssen die Berechtigungen



Ortungssystem für Bohrungsanlagen

SNS 1t

Merkblatt

Ausrüstung:

Sonde SNS MSt2; Sonde Adapter Mst2; Empfänger SNS 1t; Anleitung; WiFi R-Box; Tasche SNS 1t; Akku mit Speicher; AA-Batterie; Merkblatt.



Vorbereitung zum Betrieb

- Empfänger einschalten, indem Sie die Taste gedrückt halten bis ein Signal ertönt und der Bildschirm eingeschaltet wird.
- 2. Alle empfangenen Daten prüfen.
- Die eingeschaltete Sonde in die Sondenaufnahme des Bohrkopfes, der auf "12 Uhr" eingestellt ist, einsetzen und 3 Meter seitlich des Empfängers, nach Bild positionieren.



- A. Die Taste en drucken, damit der Kalibrierungsprozess startet. Die en Taste gedrückt halten und die Taste en drücken, bis die Anzeige 3.00 Meter blinkt, danach die Tasten loslassen.
- 5. KALIBRIEREN IST ABGESCHLOSSEN wenn die 3,00 m Anzeige dauerhaft leuchtet.
- Korrektur nach Uhrzeit die Anzeige von «Uhr» auf dem Bildschirm des Empfängers. Um dies zu tun, drücken Sie die Taste ⁽²⁾ und halten diese und bestätigen gleichzeitig mit der Taste ⁽¹⁾. Der neue Korrekturwert kann erst nach dem Zurücksetzen des vorherigen eingestellt werden, dazu den Vorgang bei ausgeschalteter Sonde wiederholen (die «Uhr» wird auf 12 gestellt).



Informationsfeld des Bildschirms



Zu prognostizierende Tiefe

Um zum Prognose-Modus zu wechseln (Ziel-Bohren), müssen Sie Folgendes tun:

- 1. Am vorderen Ortungspunkt sein;
- 2. Durch manuelles Umschalten der Ortungspunkte den C-Wert (die Anzeige) einstellen;
- Anstatt die tatsächliche Tiefe des Senders anzuzeigen, wird der DEP-Wert durch die zu prognostizierende Tiefe am Standort des Empfängers ersetzt;
- Die tatsächliche Tiefe, als auch zu prognostizierende Tiefe werden auf dem Fernanzeigegerät-Bildschirm angezeigt;
- Vergessen Sie bei der Rückkehr zur Ortungslinie und zur Suche nach Ortungspunkten nicht, den C-Modus (gewaltsam) umzuschalten, indem Sie ihn am vorderen Ortungspunkt auf den F-Modus umstellen.

Position des hinteren Punktes der Ortung (R)



Position der Ortungslinie (L)

